

Heinrich Widerholt von Weyden
 ist am 10. Junij. 1540. den 12. Junij.
 als er Fürst. Bepischer Landt
 zu Weyden war, mit Catharina
 von Baden Heirlichen Ehelichem
 zu Waldpappel gesaltten und
 wesender. Se. 5. Döcher und 1.
 Tochter gezeiget.

1. Ist, ist Fürst. Bepischer
 Rentmeister gewesen.

2. Heinrich, ist Rentmeister ist. Von
 Fürst. Bepischer Reichenberg gewesen.
 1540. und zu Freylandt ge-
 bohren, ist 57. Jahr alt worden. Ist
 mit Elisabeth von Dalsfeldt ist
 Reichenberg in der Ehe 6. Döcher
 gezeiget

3. Ludwig ist Fürst. Bepischer
 Bepischer Bepischer gezeiget und während
 Ehe gezeiget.

4. Hans ist Fürst. Bepischer
 zu Freylandt gewesen, ist
 mit seiner Frey gezeiget. 1.
 Döcher und 1. Tochter.

5. Nicolas, hat zu Freylandt 2.
 Döcher hinterlassen.

1. Reinhardt ist Bepischer Bepischer.
 zu Freylandt gewesen hat
 2. Döcher.

Conrad
 Georg Baltzer

2. Hans in Ungern gebohren.

1. Tochter Maria

1. Jörg ist Burggraf zu Friedberg
und in der Melioration gewesen, liegt
allda begraben.

2. Salt Sasar

3. Dennis Lindhardt

4. Reinhardt, dieser ist in seines
Maters Dienst to 1552. Off
Reisenberg getreten, und mit
seiner Frauen Datrix Wen
richs 3. Döbn und 5. Zister
geseuget

5. Christoph zu Domburg in
Dessen Zeigete Valentin,
Dessen Döbn war Salomus,
Dessen Döbn war Reinrich,
Dessen Döbn waren Johann
Christoph zu Minden und
sein Bruder.

6. Wolff

7. Anno

Perdruit, ist an Salomus Wen
soff zu Kusel Diensten Wer
"Seidradet.

8. Habets.

9. Ma. Maier Keller zu Hausen.

10. Alexander. Döbnet Seip zu
Kendorg.

11. Conrad. Döbnet Seip zu
Wer. Aetb.

12. Dennis. Döbnet Seip zu
Egffigen Bunn, dieser
hat mit einer ~~Waise~~ Waise
geseuget 1. Döbn Conrad ~~meindt ist~~

13. Pertraut.

1. Hans Wolff, dieser ist Ober
Ambtmann zu Delsuren, seruas
Burggraf zu Litzna Fleuboyen,
endlics Obrister in Ungern gewesen,
hat mit Ursula Seyrabendten 2.
Döbn und 1. Tochter geseuget. x

2. Werner, ist in Ungern Obrist Lieute
nant und vice-Commendant in Siget
gewesen, und bey der pruing der
Wessung, von den ~~Wessern~~ Wessern uherge
"hauen worden, hat einen Döbn in
Dessen hinterlassen Conrad

3. Reinhard, dieser Bestischer Amt
mann zu Grundselet hat + 4
Döbn geseuget

* Dieser Reinhard ist nicht Reinhard Wolff sondern ein anderer Reinhard Wolff, welcher in der Melioration gewesen ist, und in demselben Dienst gewesen ist, wie der obige Reinhard Wolff, welcher in demselben Dienst gewesen ist.

1. Casparus Rudolphus, dieser ist
Königlicher Garde Obrist
Lieutenant unter Obrist Louis
gewesen.

2. Conradus, ist Königlicher
Rat gewesen.

3. Gabriel Conrad, ist Sicien
Zimmer Hoffmeister bey der
Königin gewesen, und to
1694. zum Ritter geseuget
worden.

4. Johann Daniel, ist Major in
spanischen Diensten gewesen,
hat 2. Döbn geseuget.

5. Laurent, ist Capitain in der
Nienburg an der Weser gewe
"sen, und seruas in Indien
gestorben.

6. Philipp ist to 1677. bey
Obrist Jörg Reinhardt in der Schlacht
im Westphalen geblieben
Wer. Drefenburg.

* Dieser Reinhard ist nicht Reinhard Wolff sondern ein anderer Reinhard Wolff, welcher in der Melioration gewesen ist, und in demselben Dienst gewesen ist, wie der obige Reinhard Wolff, welcher in demselben Dienst gewesen ist.

1. Georg Reinhardt hat dieses
 Geschlechts abgangeren Adel
 wider von Kaiser renoviren
 lassen, ist Obrister unterm
 Westen Capitel, und Obrist
 auß Freyherr von Biberach
 gewesen, und vom Kaiser zu
 1637 zum Ritter geschlagen
 worden, endtlich von eines
 Prinat. Riegel ein Bein ab
 geschlagen, und den 17. Fe
 bruary 1640. über Domburg
 in Baden gestorben, und
 balsamirt nach Jech in
 Weiland bey einer frauchen
 Cysabets, als Wittwischen
 Christen. Thomas Völlers von
 Büchling am Eister, welche
 zu Winder gezeiget in der
 neuen Wäcker beygesetzt
 worden, davon 2 Töchter und
 1 Echter als ①: *

1. Thomas Reinhard, welcher in
 Pfalz Riez Genssen Capitain, und
 an etlichen Orten, als Kaisers
 Zütern, Inge ^{seiner} Rät Weid
 statt an der Dürst, Permersheim,
 und Barmach am Rhein Com
 mandant gewesen, hat mit seiner
 ersten Frauen Matharata des
 Obrist. Leutenants unter den
 Kaiserlichen Heerführer
 von Pellermaier Helise Echter
 gezeiget, 2 Winder, davon noch
 1 als ①. Dody und 1 Echter
 so lang als Gott will, am leben
 seyn

2. Echter Maria Catharina,
 welche erstens an Obrist. Leute
 nant unter den Dölländern
 Wilg von Ein soltt, hernach
 an Johann Macmann, Raths
 Rats und Ober. Syndicum zu
 Bremen Verheiratet.

Johann Georg Reinhardt in der 1. Abtheilung 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

2. David, ist Obrist. Leute
 in Baden, und hernach in Baden
 von Kaiser gewesen, und zu
 Hirschburg gestorben, des 2.
 Töchter noch am leben seyn

1. Maria Catharina
 2. Johann David

3. Maria Cysabets, ist am 2. Töchter
 Ertz. R. Amtmann ist der
 Remmenberg verheiratet gewesen.

4. Georg Reinhardt, welcher in Pfalz Riez Genssen Capitain, und an etlichen Orten, als Kaisers Zütern, Inge seiner Rät Weid statt an der Dürst, Permersheim, und Barmach am Rhein Commandant gewesen, hat mit seiner ersten Frauen Matharata des Obrist. Leutenants unter den Kaiserlichen Heerführer von Pellermaier Helise Echter gezeiget, 2 Winder, davon noch 1 als 1. Dody und 1 Echter so lang als Gott will, am leben seyn

Handwritten notes in the left margin, including a list of names and dates, possibly related to the Reinhardt family or the military service mentioned in the main text.

Handwritten notes in the right margin, including a list of names and dates, possibly related to the Reinhardt family or the military service mentioned in the main text.

Chart from Homberg Vol 1 (book 05) Anhang Hochadel

Heinrich
Widerholdt von
Weydenhofen
Landtvogt zu
Wiskappel
ca 1506
Catharina
von beeden

Jost	1 Heinrich	2 Ludwig	3 Hanns	4 Nicolaus	Maria
Reyndmeister	1540 Amtmann uff Schloß Reichenberg ca Elisabeth von Sahlfeldt	Schultheiß zu Schloß Erehn	Schultheiß zu Treßzigenhain	zu Freyendorff	

Jörg	Balthasar	1 Heinrich Lehnhardt	2 Reinhardt	Christoph	Wolff	Cuno	Gerdraut	Elisabeth	Walter	Alexander
ca Friedberg Burggraff zu Friedberg und i.d. Wetterau			in s.V. Dienst Ao. 1552 uff Reichenberg getreten ca Beatrix von RidEsell	zu Homburg in Heßen			ca Johann von Jost zu EichelSachsen		Keller zu Naußau	Schulthe zu Elend

1 Hanns	2 Werner	3 Reinhardt	4 Valentin
Wolff Oberamtman zu Scheuren, Burggraff zu Catzna Elen- bogen, Obrister in Ungern ca Ursula von Feyerabendt	+ Vest. Sigeth in Ungern. Obrist-Lieut. u. Vice-Com. in Sigeth	Amtmann zu Crainfeldt, 15 jährl. TürckenKrieg unter Kaysler Rudolpho, von Perdi. Ill. die Renovatio erhalten, von Kaysler Matthias auf dem Reichstag zu Regensburg 1613 in Reichsadel erhoben, auch zum Ritter geschlagen	5 unbekannte Töchter

1 Georg Reinhardt + 1648 vor Homburg in Heßen = Delft in Holland Obrister untern Heßen Caßel und Holland, auch Freyherr von Buderoven, hat Adel re- noviren laßen. 1637 vom Kay- ser zum Ritter geschlagen ca Elis. Vollers v. Buckingham	2 Hanns David + Straßburg Obrst. Lieut. in Heßen, Obrister in Schweden	Maria Elisabeth ca Anthon Trisch Amtmann uff der Rommenburg	Conrad in Heßen	Casparus Rudolphus Kayslerlicher Garde Obrist- Lieutenant	Conradus Kayslerlicher Orator	Gabriel Conrad Frauenzimmer- Hoffmeister b. d. Kayslerin, 1637 zum Ritter geschlagen	3 Johann Banzel Major in Spanischen Diensten	4 Johann
---	---	--	--------------------	---	-------------------------------------	--	---	-------------

1 Johann Georg Rittmeister, Comendant auf Hohentwiel und Kriegsraht ca Anna Sabina v. N.H. Karpfen zu H. Karpfen, Haußen u. Riethen	2 Thomas Reinhardt Capitain u. Comendant ca Arthonetta v. Kellermaltz ca N.H.	Maria Catharina ca Hugo von Einholdt Obrist-Lieut. u. d. Holländern ca Johann Wachmann K. Rath u. Ober- Synd. zu Bremen	18 unbekannte Kinder	Wolff Heinrich lebt 1699 bey uns	Johann David lebt 1699 bey uns	Laurentz + in Indien Capitain in Nienburg an der Weser	Philipps + 1647 vor Drefenbring bei Obrl. Jörg Reinhardt von Widerholdt im HeßenKrieg
---	--	--	-------------------------	---	---	--	---

Johann	Johann	Anna	5 unbekannte Söhne	5 unbekannte Töchter	5 unbekannte Kinder
--------	--------	------	-----------------------	-------------------------	------------------------

Wiederhold

Stamm-Register

Abgeschriben Zu Brehmen Anno 1699

(Archiv Frh. Varnbüler, Rietheim O. A. Tuttlingen)

Bearbeitet von Konrad Wiederhold, Pfarrer, Bad Wildungen - Alt Wildungen
Verlegt von Alfred Wiederhold, Kaufmann, Kassel, Herkulesstr. 32

H 1 8 v p t

AeNiederbrechen line

2 Ludwig
3 Hannß
4 Nicolaus Maria
Schultheiß zu Schloß Brehn
Schultheiß zu Treßzigenhain
zu Freylendorff

Cuno
Gertraut
Elisabeth
Walter
Alexander
Conrad
3 Heinrich
Gertraut
4 Reinhardt
Hannß
o Johann von Jost zu EichelSachsen
Keller zu Naußau
Schultheiß zu Elendorp
Schultheiß zu Berstett
Schultheiß zu Treßzigenhain
o mit einer ~~Witwe~~ Witwe
Schultheiß zu Creinfeld
in Ungern geblieben

4 Valentin
Conrad
Comendant zu Hohentwiel
Conrad
Georg baltzer
~~Conrad~~
~~Heinrich~~

Casparus Rudolphus
Kayserlicher Garde Obrist-Lieutenant
Conradus
Kayserlicher Orator
Gabriel Conrad
Frauenzimmer-Hoffmeister
b.d.Kayserin.
1677 zumRitter geschlagen
3 Johann Daniel
Major in Spanischen Diensten
4 Johannes

Laurentz
Philippe
3 Heinrich

IV	Jörg = Friedberg Burggraff zu Friedberg und i.d. Wetterau	Balthasar	Heinrich Lehnhardt	1 Reinhardt	2 Christoph	Wolff	Cuno	Gerdraut	Elisabeth
				15 jährl. Dienst Ao. 1552 uff Reichenberg getreten = Beatrix = RidEsell	in s.V. Dienst zu Homburg in Heßen			= Johann von Jost zu EichelSachsen	
V		1 Hanns Wolff Oberamtman zu Scheuren, Burggraff zu Gatzna Ellen- bogen, Obrister in Ungern = Ursula von Peयरabendt	2 Werner + Vest.Sigeth in Ungern. Obrist-Lieut. u. Vice-Com. in Sigeth	3 Reinhardt	4 unbekannte Töchter	5 unbekannte Töchter	6 Valentin		
VI		1 Georg Reinhardt + 1648 vor Homburg in Heßen = Delf in Holland Obrister unterm Heßen Caßel und Holland, auch Freyherr von Buderoyen, hat Adel re- noviren laßen, 1637 von Kay- ser zum Ritter geschlagen = Elis. Vollers v. Buckingham	2 Hanns David + Straßburg Obrst. Lieut. in Heßen, Obrister in Schweden	Maria Elisabeth = Anthon Frisch Ambtmann uff der Ronnenburg	Conrad in Heßen		Osparus Rudolphus Kayslerlicher Garde Obrist- Lieutenant	Conradus Kayslerlicher Orator	Gabriel Conrad Frauenzimmer- Hoffmeister b.d.Kayslerin, 1637 zumRitter geschlagen
VII	1 Johann Georg Rittmeister, ComendantMajor auf Hohentwiel und Kriegsrath = Anna Sabina v. Karpfen zu E. Karpfen, Haußen u. Riethen	2 Thomas Reinhard Capitain u. Commandant = Anthonetta v. Kellermaltz = N.N.	Maria Catharina = Hugo von Einholdt Obrist-Lieut. u.d.Holländern = Johann Wachmann K.Rath u. Ober- Synd. zu Bremen	3 unbekannte Kinder	4 unbekannte	5 Wolff Heinrich lebt 1699 bey uns	6 Johann David lebt 1699 bey uns		
VIII	1 Johan Dieterich 1651-1715 ehem. i. D. d. Hl. Gen.-St., dann 21 J. Obrist u. Cdt. zu Howiel = A. Marg. von Kinchingen	Johann Conrad + vor Mastrich Parentation liegt unter Leichpredigen	Ana Justina + 1710 erkauft H. Karp- fen u.d. unt. Schloß Guth zu Riethen	2 unbekannte Söhne	3 unbekannte Töchter	4 unbekannte Kinder			
IX	Georg Friedr. Wilhelm 1684-1709 Grenadier- Hauptmann	Alexander + jung zu Tübingen	Sophia Madel. Catarina 1686- = Schilling von Cannstatt Obrist = Wolff Diet. von Gemming	1 Johann Carl 1690- 5 Jahre Offiz. am Rhein, Reg. Rat, quitirt, verfolgt					
X				Ludwig Carl Dieterich 1715-	Friedrich Maximilian Alexander	Ferdinand + in der Kindheit	Marianna Elisabeth	Joh. Georg Franciscum	Margretha Magdalena

di.
ten,
dem
1613
such

Comendant
zu Hohentwiel

Conrad
~~Conrad~~
~~Heinrich~~
Georg
baltzer

Conrad
in Heßen

Casparus
Rudolphus
Kayslerlicher
Garde Obrist-
Lieutenant

Conradus
Kayslerlicher
Orator

Gabriel
Conrad
Frauenzimmer-
Hoffmeister
b.d.Kayslerin,
1637 zumRitter
geschlagen

3
Johann
Daniel
Major in
Spanischen
Diensten

4
Johannes

Johann
David
lebt 1699
bey uns

Laurentz

Philipps

+ in Indien
Captain in
Nienburg an
der Weser

+ 1647 vor
Drefenbring
bei Obrl. Jörg
Reinhard von
Widerholdt
im HeßenKrieg

5
Heinrich

te 5 unbekante
Kinder

Johann
Christoph
zu Minden

Eruder

Marianna
Elisabeth

Joh. Georg
Franciscum

Margretha
Magdalena

Anhang

Wiederhold aus Homberg/Efze

- 1 -

Largely redundant with Section A in Alfred Wiederhold, Stammfolgen Homberg Vol.1, but an important original source

This 1506 document, copied in Bremen in 1699 by Johann Carl Wiederholdt von Weidenhoven (see pages 6, 7 IX 1 here), may have been motivated by Maria Katherina Wiedèrhold (von Weidenhoven). marrying about 1679 into the already very well-established Wachman family in Bremen who trace their ancestry to about 1470 in the Bremen volume (102) of the Deutsche Geschlechter Bücher. Johann Carl Wiederhold likely exaggerated the level of nobility of his family.

This document had very few birthdays, so my notes here include estimations for years of birth, often based on about 25 years inter-generational gaps and two-year intervals of sibling births. Other sections of the Alfred Wiederhold Homberg Volume 1 often do have birthday data, those will be used in the family tree being published on my website <http://i.stanford.edu/gio/ancestors>

Extract

Des Uhralten Widerholdischen Geschlechts Hoch Adel. Stamm Register Anno. 1506.

Abgeschriben Zu Brehmen, den 14 t. Augusti Anno. 1699.
(Zusatz:) den 14 t. August 1699

Wachman[n] family in Bremen in DGB. often mayors, council members. Matches entered are marked --> Johann Wachmann oo2 Maria Maria Catherina W. *~1626 --> +Metta Surbick?)
CD 8 Bd.59 p.586-589 Anhang Wierda --> many related ancestors (Brand, Chytraeus, Henkel, Gropelingen, von Büren, Zerneman) in Bremen entered in FTW
CD 16 Bd ~.118 in Anhang Rudiger 2 all in Bremen
p.771 --> Metta Lucia Wachmann Bremen * 1676 +1707 oo Liborius von Line also pp --> 783 *1595, not 799 +1569, p809
p.776 --> Hermann Wachmann *1645 + 1679 oo 1675 Metta Meier
p.777 --> Gebkeek Wachmann
p.777 --> Hibelia Wachman *1640 +1686 oo Meimar o *1621 +1686
p.783 --> Johann Wachman * 1611 + 1685 Juris Dr. oo Metta Surbick * 28 aug 1612 + 21 Jul 1679, also 792,810,816
also Liborius von Line also pp 783 *1595 + 1664 1 oo 24 jul 1628 Margareta Meier *1611 + 1689
p.785 --> Johann Wachman * 1592 + 1659 oo 1630 Almata Holle * 1610 + 1643
p.790 --> Heil, Helia W. *1581 +1625 oo Dietrich Duesing oo2 1611 Matheaus Chytraeus * 1579 Rostock +1640, also p.780, also in Bd.59.
p.791 --> Hermann Wachman *1579 +1659 oo 1604 Gretje Bake *1584 + 1660, also --> p780, not 796,810
p.794 --> Johann Wachman * 1547 oo 1576 Ilseken Krefting *1556 +1625 (also in Bd.59)
p.799 Caecilie W *1536 + 1587 oo gerd Coch *1532 +1589 also 808
p.803 Harbert W * 1540 oo Heil Harshagen
p.806.n W +1569 oo Henrich Winkel +1573
p.808 --> Cord W. *1507 +1562 oo Gretje Bredeloh +1585
p. 812 Johann Wachman @Lowenau bei Wellie oo1568 Grete in Wellie
p.816 --> Cord W. *1523? burger
p 820 --> Cord W. ~1470 @ Wellie bei Nienburg
CD 27 bd.184 p. 262 [not found - break],290 oo 1804 Carolina Catharina Elisabeth W *1786

II

Heinrich Widerholdt von Weydenhofen, hat Ao. 1506 den 12. Juny, alß er Fürstl. Heßischer Landtvogt zu Wiß Kappel war, mit Catharina von beeden Christlichen Kirchgang zu Wald Kappel gehalten und wehrnder Ehe 5. Söhne und 1. Tochter gezeuget.

Kinder:

1. Jost, ist Fürstl. Heßischer Rendtmeister gewesen.
2. Heinrich (siehe III 1)
3. Ludwig (siehe III 2)
4. Hannß (siehe III 3)
5. Nicolas (siehe III 4)
6. 1 Tochter Maria.

confused with Merten. AW computed DoB 1504, before marriage?

III 1 (von II) *~1510

Heinrich, ist Amtmann uff dem Fürstl. Schloß Reichenberg gewesen, Ac. 1540, und zu Freylendorff gebohren, ist 54 Jahr alt worden, hat mit Elisabeth von Sahlfeldt uff Reichenberg in der Ehe 6. Söhne gezeuget

Kinder:

1. Jörg ist Burggraff zu Friedberg und in der Wetterau gewesen, ligt allda begraben.
2. Balthasar
3. Heinrich Lehnhardt also Heinrich Leonhardt *~1547
4. Reinhardt (siehe IV 1) *~1549
5. Christoph (siehe IV 2) *~1551
6. Wollff not Hanss, Wolff V1, Johann Wolf *1559 V1

III 2 (von II)

Ludwig ist Fürstl. Schultheiß zu Schloß Brehn gewesen und während Ehe gezeuget:

Kinder:

1. Cuno
2. Gerdraut, ist an Johann von Jost zu Eichel Sachsen verheurathet.
3. Elisabeth.

III 3 (von II)

Hannß ist Fürstl. Schultheiß zu Treßzigenhain gewesen, hat mit seiner Frauen gezeuget. 4. Söhne und 1. Tochter.

Kinder:

1. Walter, Keller zu Naußau.
2. Alexander, Schultheiß zu Elendorp.
3. Conrad, Schultheiß zu Berstett.
4. Heinrich (siehe IV 3)
5. Gertraut.

III 4 (von II)

Nicolas, hat zu Freylendorff. 2. Söhne hinterlaßen.

Kinder:

1. Reinhardt (siehe IV 4)
2. Hannß ist in Ungern geblieben.

IV 1 (von III 1)

*~1549 (von Heinrich *~1510)

Reinhardt, dieser ist in seines Vatern Dienst Ao. 1552. uff Reichenberg getreten, und mit seiner Frauen Beatrix von Rid Esell 3. Söhn und 5. Töchter gezeuget

Kinder:

1. Hannß Wolff (siehe V 1)
2. Werner (siehe V 2)
3. Reinhard (siehe V 3)
und 5 unbekannte Töchter

1 daughter is Appolonia

IV 2 (von III 1)

*~1551 (von Heinrich *1510)

Christoph zu Homburg in Heßen, zeugete Valentin

Kinder:

1. Valentin (siehe V 4)

IV 3 (von III 3)

*~1550 (von Hans *~1512)

Heinrich, Schultheiß zu Trestzigenhain, dieser hat mit einer ~~Müllers~~ Witbe gezeuget 1. Sohn

Katharina Fenner in DGB 157 p.168 with ancestors, no prior marriage for her shown there

Kinder:

1. Conrad (Zusatz:) Comendant zu Hohentwiel

*20 apr 1598

IV 4 (von III 4)

*~1565 (von Nicolas *~1517)

Reinhardt, ist Heßischer Schultheiß zu Creinfeld gewesen hat 2. Söhn.

Kinder:

1. Conrad (Zusatz:) ~~Conrad Heinrich~~
2. Georg baltzer

duplicated in Sect Ab

V 1 (von IV 1)

*~1572 (von Reinhardt *~1549)

Hannß Wollff, dieser ist Ober Amtmann zu Scheuren, hernach Burggraff zu Gatzna Elenbogen, endlich Obrister in Ungern gewesen, hat mit Ursula (Zusatz:) v. Feyrabendtin 2. Söhne und 1. Tochter gezeuget.

Kinder:

1. Georg Reinhardt (siehe VI 1)
2. Hannß David (siehe VI 2)
3. Maria Elisabeth, ist an Anthon Trisch, Amtmann uff der Ronnenburg verheurathet gewesen.

FIX NEEDED,
DUPLICATED,
Related too Too
many H/J WOLFs

V 2 (von IV 1) *~1575 (von Reinhardt *~1549)

Werner, ist in Ungern Obrist Lieutenant und Vice-Commendant in Sigeth gewesen, und bey Occupierung der Vestung, von den ~~xyfften~~ Türkhen niedergehauen worden, hat einen Sohn in Heßen hinterlaßen

Kinder:

1. Conrad

V 3 (von IV 1) *~1580 (von Reinhardt *~1549)

Reinhard, Fürstl. Heßischer Amtmann zu Crainfeldt hat 4 Söhne gehabt als
 Anm. des Bearbeiters: Ferdinand II + 5.2.1637
 (Zusatz:) diser hat von Ferdi- III. die renovation erhalten
 (Zusatz:) dieser hat den 15 jährl. Türcken Krieg in Ungarn und die grausame Schlacht da 20000 Christen gebliben sind unter Kayser Rudolpho heldenmäßig auß gehalten, darin er seinen Bruder verlohren hatte

(Zusatz:) diser Reinhard hat unter Kays. Rudolpho den ganzen Türcken Krieg nebst seinem Bruder Werner beygewohnt darinen sich sehr tapfer nach dem Kayserl. Testimonio gehalten deßwegen Kayser Mattias ihn auff dem Reichstag zu Regensburg in Reichsadel 1613 erhoben, ~~schloß~~ auch zum Ritter geschlagen

Kinder:

1. Casparus Rudolphus, dieser ist Kayserlicher Garde Obrist-Lieutenant unter Obrist Lcirs gewesen.
2. Conradus, ist Kayserlicher Orator (Zusatz:) Gesanter gewesen.
3. Gabriel Conrad, ist Frauenzimer Hoffmeister bey der Kayserin gewesen, und Ao. 1637 zum Ritter geschlagen worden.
4. Johann Daniel (siehe VI 3)

V 4 (von IV 2)

Valentin, dessen Sohn war Johannes

*~1576 <-- Christoph

Kinder:

1. Johannes (siehe VI 4)

VI 1 (von V 1) *~1599 (Hanss Wolff W *~1572)

earliest ancestor cited in Tuttlingen

Georg Reinhardt hat dieses Geschlechts abgegangenen Adel wider von Kayser renoviren laßen, ist Obrister unterm Heßen Caßel, und Holland, auch Freyherr von Buderoyen gewesen, und vom Kayser Ao. 1637 zum Ritter geschlagen worden, endlich von einer Granat-Kugel ein Bein abgeschlagen, und den 8ten February 1648 vor Homburg in Heßen gestorben, und balsamiert nacher Delff in Holland bey seiner Frauen Elisabeth, des Holländischen Obristen Thomas (Zusatz:)

Georg / Joerg Reinhardt von Wiederhold oo

Baron Vollers von Bücksingham Tochter, welche 21. Kinder gezeuget, in der neuen Kirchen beygesetzt worden, davon (anscheinend vom Schreiber der Zusätze überschrieben:) / 2 Sohn und 1. Tochter alß:

Kinder:

this Zusatz is an error, J.G.W was a son of Daniel, born 1600

1. (Zusatz:) Johann Georg (siehe VII 1)
2. Thomas Reinhard (siehe VII 2)
3. Tochter Maria Catharina, welche erstens an Obrist Lieutenant unter den Holländern Hugo von Einholdt, hernach an Johann Wachmann, Kayserl. Rath und Ober-Syndicum zu Bremen verheurathet hat, und 18 unbekannte Kinder

*abt 1626 > 1611

VI 2 (von V 1) *~1603 (Hanss Wolff W.*1572)

Hannß David, ist Obrst. Lieut. in Heßen, und hernach in Schweden Obrister gewesen, und zu Straßburg gestorben, deß 2. Söhne noch im leben (Zusatz:) bey uns

Kinder:

=1699

1. Wollff Heinrich
2. Johann David

VI 3 (von V 3) ~1607 (Reinhard 1577)

Johann Daniel, ist Major in Spanischen Diensten gewesen, hat 2. Söhne gehabt.

Kinder:

1. Laurentz ist Capitain in der Nienburg an der Weser gewesen, und hernach in Indien gestorben.
2. Philipps ist Ao. 1647. bey Obri. Jörg Reinhard (Zusatz:) v. Widerholdt, im Heßen Krieg geblieben vor Drefenbring.

*~1599 ?

VI 4 (von V 4) (Valentin)

Johannes, deßen Sohn war Heinrich

Kinder:

*~1601 <-- Valentin *-1576 <-- *-1551 Christoph

1. Heinrich (siehe VII 3)

30 dec 1600 per Tuttligen

=Hohentwiel

VII 1 (von VI 1) abt 1600 (not Georg Reinhardt *1599), assigned to Reinhard *1577,

(Zusatz:) Johann Georg Rittmeister unter dem Schwedischen Grl. Vrangl bey der Nordlinger Schlacht aber mit Etlich Zwanzig Bleßuren übel zugericht nacher Howiel comendirt, nach erhaltener Gesundheit u. Abgang des vorigen Comendanten Conradt Widerholdts Herrn von Neidlingen Obristen u. Commendanten als Comendant Major u. Kriegs Rath in Würtembergsch Dienst gekommen und? infol? ... (Zusatz:) Weilen der Vetter aus Heßen, so disen Brief überschickt,

sich entschuldiget daß er nicht alle Nahmen derer obigen 21 Kinder habe erfahren können, welche sehr in der Welt zerstreut, was nicht sonsten u. in der Jugend verstorben, so hat er nichts können melden von dem Johan Georg dem ältesten Sohn der nach erfolgtem Reichs Krieg, sich in Schwedische Dienst begeben, und nachdem er in der Schlacht bey Nördlingen, den 27 August 1634 mit 23 Bleßuren harth getroffen ward, ist er von General Wrangel dem zu Howiel comēdirenden Conrad Wiederholden, ders auch mit Schweden gehalten, samt seinen in der Schlacht übrig gebliebenen Leuten als damahliger Rittmaister sich zu curiren u. die Guarnison zu versterken geschickt worden, welchen Comēdanten er nach seinem abkömen in der Charge gefolgt, u. von Württemberg nebst der Stell eines? geheimten? Kriegs Raths beschert, viel jahr Comēdant verbliben, bis er sich endlich auff sein Hauß u. Guth zu Tutdlingen, nebst seiner Gemahlin Fr. Ana Sabina von Karpfen, in die Ruhe begeben, daselbst auch gestorben u. beide begraben sind, daher von disem als denen anderen, obiger Verfaßer nichts gemelt, so ihm nicht zu verüblen. Ich aber der Posterität nebst dem Stammbaum, den mir keiner darvon zu Gesicht komet, mit vieler Arbeit und Nachforschen vorzeichnet hinterlaße, daß sie meinem Exempel nachfolgen u. continuiren als beym heutigen Adel sehr nöthig u. nützlich. Ich

Joh. Carl Wiederholdt von Weidenhoven // // // // IX 1 in Bremen 1699

(Zusatz:) Diser Joh. Georg von Wiederholdt auff Weidenhoven hat mit Ana Sabina von Karpfen zu Hohen Karpfen Haußen u. Riethen erzeugt

Kinder:

1. Johan Dieterich (siehe VIII 1)
2. Johan Conrad komt um in einem Sturm vor Mastrich ledig.
Es ist die Parentation u. liegt noch unter meinen Scripturen bey denen Leichpredigen. *geb/ 1718 den 28 Xber*
3. Ana Justina erkaufft H. Karpfen u. das untere Schloß Guth zu Riethen, stirbt daselbst 1710

VII 2 (von VI 1) *10 aug 1636

Thomas Reinhard, welcher in Churpfalz Kriegs Diensten Capitain, und an etlichen Orthen, als Kayßers Lautern, Ingelshelm heimen Sahl Neustatt an der Hardt. Gemmersheim, und Bacharach am Rhein Comēdant gewesen, hat mit seiner ersten Frauen Antonetta des Obrist Lieutenants unter den Kayserlichen Heinrich Anthon von Kellermaltzen Eheliche Tochter, gezeuget, 11 Kinder, davon noch 6, als 3. Söhn und 3 Töchter, so lang als Gott will, am leben seyn.

Kinder:3 Söhne,3 Töchter,und 5 unbekannte Kinder.VII 3 (von VI 4) *~1626 <-- Johannes *1601Heinrich, deßen Söhne waren Johann Christoph zu Minden und sein BruderKinder:

1. Johann Christoph zu Minden
2. Bruder

(Zusatz sind die folgenden Generationen:)

VIII 1 (von VII 1) *~1634 <-- Johann Georg W *1609Johan Dieterich ehemals in Diensten der Hl. Generalstaaten nachdem Obrist u. Comendant 21 Jahr zu Howiel. + zu Göppingen hat mit Ana Margreta von Rinchingen erzeugt geb. den 27 Febr 1651 + in Göp. den 1 8br 1715.Kinder:

1. Georg Friedrich Wilhelm würd mit 2 Kugln in d. Belagerung Tournay 1709 als Grenadir Haupthman erschossen gebohren 1684
2. Alexander + jung zu Tübingen
3. Sophia Madelena Catarina vermehlt 1. an Obrist Schilling von Canstatt 2. Wolff Dieterich v. Geming + sie ist geb. 1686
4. Joh. Carl (siehe IX 1) ← transcriber and augmentor of the source of this Anhang

IX 1 (von VIII 1)Joh. Carl, 5 Jahr Officir am Rhein nach Caroli VI. Crönung u.? raissen? würdt Württembergsch regirungs Rath, quitirt u. würd verfolgt bis in seinen todt + gebh. den 5. Merz 1690 Hat hinterlaßen:Kinder:

1. Ludwig Carl Dieterich gb. 1715 d. 23.?
2. Fridrich Maximilian Alexander
3. Ferdinand + in der Kindheit
4. Marianna Elisabeth
5. Joh. Georg Franciscum
6. Margretha Magdalena.

this date does not make sense, since Johann Carl augmented the 1506 source in 1699. However. looking at the copy here of the original, it can just as well be 1670, a date that does make sense and is being used

(Anmerkungen:

Das Original befindet sich im Archiv des Frh. Varnbüler, Riethem O.A. Tuttlingen, und wurde freundlichst ausgeliehen.

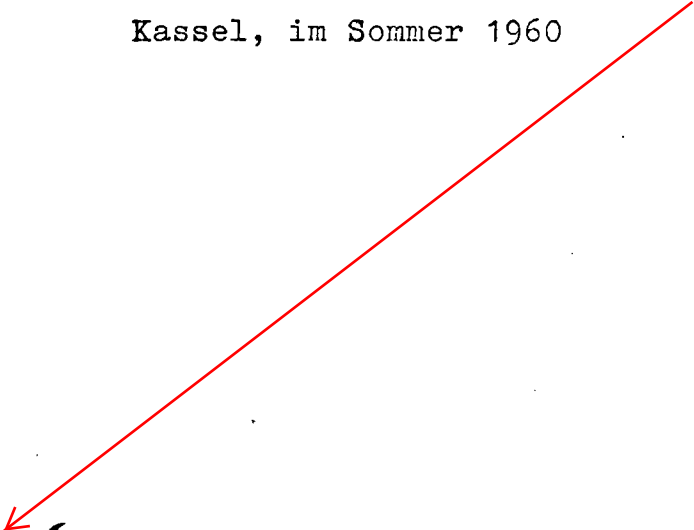
Die Abschrift erfolgte so buchstabengenau wie nur möglich, einschl. erkannter Korrekturen, jedoch unter Umgruppierung des Textes entsprechend der vorgenommenen genealogischen Bezifferung.

Um Generationsgleichheit mit den Stammfolgen "Wiederhold aus Homberg/Efze" herbeizuführen, wurde Heinrich Widerholdt von Weydenhofen als II. Generation angenommen.

Nachträge in den Text von 1699 von späterer Hand, wohl alle durch Joh. Carl Wiederholdt von Weydenhofen, wurden kenntlich gemacht durch Voransetzung von (Zusatz:).

Alfred Wiederhold, Kaufmann

Kassel, im Sommer 1960



Alte Münz- und Währungsangaben.

Albus (abgekürzt: Alb), lateinische Bezeichnung von Weißpfennig, eine Silbermünze, heutiger Wert 10,8 Pf. Der Albus war die in Hessen gängigste Münze (seit 1330 bis 1842). =1961

Dukaten (abgekürzt: Duk), eine Goldmünze, heutiger Wert 9,60 DM. Der Dukaten war seit 1559 die deutsche goldene Reichsmünze, die später (in Österreich-Ungarn) auch Krone genannt wurde.

Groschen (abgekürzt: Gr), lateinisch: Grossus. Allgemeine, kleine, in Deutschland gebräuchliche Silbermünze, daher auch Silbergroschen. Damaliger Wert $1/30$ Th zu 12 Pf, später ein Neugroschen 10 Pf, was er noch heute wert ist. In Süddeutschland war der Gr = 3 Kr = $1/20$ fl.

Gulden (abgekürzt: fl), auch Floren, weil ursprünglich zuerst in Florenz geprägt, genannt. Heutiger Wert etwa 10 DM. Der Goldgulden war bis zum 17. Jahrhundert Reichswährung, bis er immer mehr durch den Duk angelöst wurde. Der Silbergulden, auch Gulden-groschen genannt, entsprach dem Wert des Goldgulden in Silber, doch letzteres 2 Lot mehr. Dabei war früher beim Münzgewicht oder Silberprobiergewicht ein Lot der 16. Teil der Mark und betrug nach heutigem Gewichtsmaß $16 \frac{2}{3}$ g, wogegen heute ein Neulot (gesetzlich 1872) nur 10 g ist.

Heller (abgekürzt: hl oder h), kleinste Münzeinheit, meist aus Kupfer, heutiger Wert $1/2$ Pf.

Kreuzer (abgekürzt: Kr), Scheidemünze bei Guldenwährung, auch Silberkreuzer genannt. Früher kleinste Silbermünze, zur Kennzeichnung mit einem Kreuz auf der einen Seite geprägt. Heutiger Wert 4 Pf, damals 1 Kr = $1/60$ fl oder 8 h.

Mark (abgekürzt: M), wie noch heute größere Silbermünze im ungefähr gleichen Wert von 1 DM oder 100 Pf, in der Nordmark (daher der Name), vor allem in Hamburg, Lübeck und Schleswig-Holstein gebräuchlich, doch damals 1 M = 16 S zu 12 Pf.

Pfennig (abgekürzt: Pf) bedeutet eigentlich nur gemünztes Geld und war daher im 16. Jahrhundert im Deutschen Reich als allgemeiner Pfennig eine Reichsteuer. Sie entsprach einem kleineren Silberstück, daher auch als Münze bald Silberpfennig genannt. Der Silberpfennig wurde den alten römischen Denarius (daher die Pfennig-Abkürzung noch heute vielfach mit einem kleinen deutschen

"d" geschrieben wird) gleichgesetzt. Er hatte einen Wert von $1/2$ S. Später, wie noch heute, wurde er zum Kupferpfennig, der in Sachsen einen Wert von $1/300$ Th und in Preußen von nur $1/360$ Th hatte.

Pfund (abgekürzt: P). Aus dem Gebrauche, die ungleich ausgeprägten Scheidemünzen bei größeren Zahlungen zu wiegen, entstanden Ausdrücke, wie "ein Pfund Heller" und förmliche Währungen: so in den Niederlanden ein "Pond flämisch" = 6 fl oder = 20 S zu 12 Gr. Das wäre nach heutigem Wert 10,42 DM oder damals $3 \frac{1}{2}$ Th. Vgl. auch in England das "Pfund Sterling"! Im mittelalterlichen Geschäftsverkehr setzte man ein P Silber = 2 M vom Feingehalt, der in guten Münzen des bezeichneten Ortes üblich war.

Pistole (abgekürzt: Pi). Ursprünglich spanische Goldmünze, heutiger Wert 17,30 DM, doch schon damals später geringer, etwa 15 DM. Hiernach wurde der französische Louisdor eingerichtet, der in Kriegszeiten auch in Deutschland weit verbreitet war. Nach ähnlichem Fuß wurden in Deutschland und Dänemark im 18. und 19. Jh. Fünftalerstücke in Gold geprägt und Pi genannt. Sie schwankten im Wert zwischen 13 und 17 M und hießen, je nach dem Münzherrn, z.B. Friedrichsdor in Preußen.

Schilling (abgekürzt: S), lateinisch Solidus. Alte frühmittelalterliche, bereits karolingische Währung. Ursprünglich kleine Silbermünze, später Kupfermünze, im norddeutschen Raum mit einem heutigen Wert von 12 Pf.

Thaler (abgekürzt: Th). Der Name stammt aus dem ersten Prägungsort Joachimsthal in Böhmen. Er war eine Silbermünze von mehr als einem Lot und die verbreitetste ihrer Größe, vgl. den davon abgeleiteten Dollar! Als Münzeinheit hatte in Norddeutschland zuletzt ein Th = 30 Gr, der Reichsthaler waren 3 M, was bei Einführung der Markwährung auch gesetzlich festgelegt wurde.

(Nach "Hessisches Münzwesen" in Zeitschrift für hess. Geschichte 1938, S.78 f., ergänzt aus "Meyers Lexikon" 1924, 7. Aufl.)

Konrad Wiederhold, Pfarrer

Bad Wildungen - Alt-Wildungen,
im Frühjahr 1961